# primopattern ist wie *Coca-Cola*




1

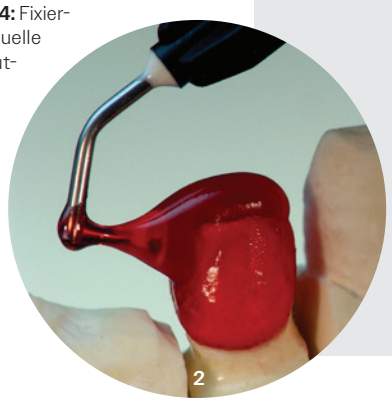
© primotec Joachim Mosch e.K.

Wie das originale Kaltgetränk *Coca-Cola* bei Softdrinks definiert primopattern seit seiner Markteinführung den „Goldstandard" in der Kategorie der „lichthärtenden Modellierkunststoffe". Und das nicht ohne Grund, denn primopattern Gel und Paste, als gebrauchsfertige Einkomponentenmaterialien, lichthärtend und thixotrop, zeichnen sich durch optimale Produkteigenschaften aus. So wurde die Viskosität von primopattern Gel und Paste perfekt für schnelles und präzises Auftragen abgestimmt. Dadurch erreicht das Material eine hohe Standfestigkeit im unpolymerisierten Zustand, d. h. es „läuft nicht weg", was es wiederum sehr sparsam im Verbrauch macht.
Die definierte Transluzenz dieses lichthärtenden Kunststoffs erlaubt eine einfache Kontrolle der aufgetragenen Schichtstärke während der Modellationsphase. Durch die lange Verarbeitungszeit (über 20 Minuten) kann sehr definiert und stressfrei modelliert werden.

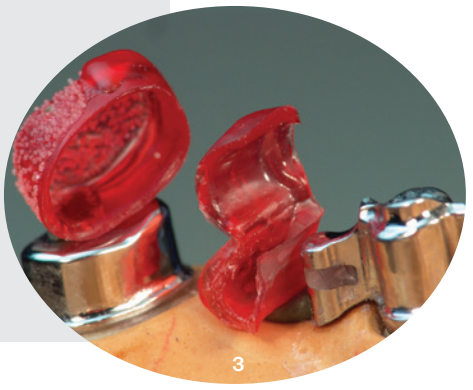
Durch diese Materialeigenschaften eignet sich primopattern, als universelles Kompositmaterial für eine Vielzahl von zahntechnischen Anwendungen entwickelt, hervorragend für die Bereiche Implantologie, Vollkeramik (Kopierfräsen und CAD/CAM), Kombiprothetik, festsitzender Zahnersatz sowie jegliche Art von Fixierungen oder Verblockungen.
Als Modelliergel wird das Material direkt aus der Dosierspritze appliziert, als Paste hat primopattern eine knetähnliche Konsistenz und lässt sich so leicht plastisch in Form bringen und anpassen. Ist die Modellation abgeschlossen, kann in allen gängigen Lichthärtegeräten (320 nm–500 nm) polymerisiert werden. Dabei ist primopattern nach weniger als fünf Minuten ausgehärtet. Die Lichthärtung hat keinen Einfluss auf die modellierte Form, denn primopattern ist polymerisationsneutral, d. h. absolut dimensionsstabil mit hervorragender Passgenauigkeit und ohne jeglichen Verzug.
Die hohe Endhärte und Stabilität erlauben ein einfaches und spannungsfreies Abheben der lichtgehärteten Modellationen, die im Nachgang sehr gut mit Fräsern und Gummipolierern ausgearbeitet werden können. Natürlich verbrennt primopattern rückstandsfrei, auch bei großen Schichtstärken. Weiterhin kommt dem Anwender zugute, dass das Material MMA- und peroxidfrei, sowie geruchs- und geschmacksneutral ist.
Mit seinem universellen Einsatzbereich und den ausgezeichneten Materialeigenschaften bietet primopattern Zahntechnikern die leistungsstarke Lösung, um Arbeitsabläufe zu optimieren und konstant hochwertige Ergebnisse zu erzielen.

**primotec Joachim Mosch e.K.**
www.primogroup.de

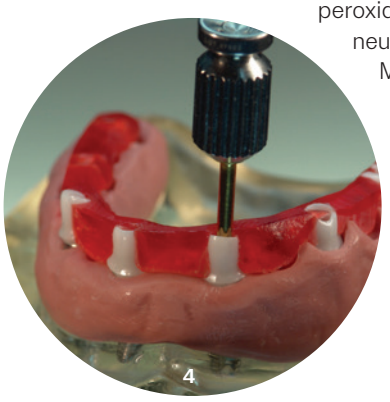
**Abb. 1:** primopattern – das lichthärtende, gebrauchsfertige Einkomponentenmaterial, verfügbar als Modelliergel in der Spritze oder Modellierpaste. – **Abb. 2:** Wird die Spritze mit einer leicht vibrierenden Bewegung geführt, ist das Material leichter fließend; hört man auf zu vibrieren, bleibt das Gel „stehen" (thixotropes Verhalten). – **Abb. 3:** Gerade bei Sekundärteilen ist eine einfache Kontrolle der aufgetragenen Schichtstärke sehr hilfreich. – **Abb. 4:** Fixierschlüssel für individuelle Zirkon-Implantat-Abutments. Gerade bei komplexen Arbeiten sollten Fixierungs- und Kontrollschlüssel, die effizient herzustellen sind, Standard sein.



2



3



4

# Lärmreduzierte Luftpistole mit Knickventil




Zu den größten Umweltproblemen, mit denen Zahntechniker in ihrem Arbeitsalltag konfrontiert werden, gehören Druckluftlärm sowie Staub. Speziell für diese Probleme wurde die Blaspistole Airsilent FLEX entwickelt. Mithilfe der Industrie-Fandüsen-Technik wird die Luftströmung leise und stark gebündelt, um Objekte gezielt abzublasen und keinen unnötigen Staub aufzuwirbeln. Das präzisiert den Einsatz der Luftmenge und reduziert damit auch die Gefahr einer Streuung. Zudem reduzieren sich der Lärmpegel sowie der Luftverbrauch um bis zu 50 Prozent, womit die Blaspistole sehr sparsam ist. Die Luftpistole kann durch das Knicken der Spitze einfach und sicher bedient werden, sodass die Luftmenge je nach Bedarf auch dynamisch reguliert werden kann. Die Airsilent FLEX ist aufgrund der maschinell bearbeiteten Konstruktion sehr robust sowie spritzwasserresistent und stoßfest. Die Luftpistole verfügt über die Anschlussmöglichkeit von 4 mm- sowie 6 mm- Schläuchen und ist damit nahezu in jedem Labor einsetzbar.

**Technische Daten:** L = 110 mm / Ø = 25 mm
Gewicht: 66 g, Material: Aluminium
Luftanschluss: max. 4,5 bar
Schlauch: Ø = 4 oder 6 mm

**RIETH. Dentalprodukte**
www.rieth.dental

# Riegelprothetik im digitalen Workflow

Über viele Jahrzehnte galt die Riegeltechnik als Königsdisziplin der Kombinationsprothetik. Sie verlangte vom Zahntechniker nicht nur handwerkliche Präzision, sondern auch ein tiefes Verständnis für Konstruktion, Statik und Ästhetik. Ihr besonderer Reiz liegt bis heute in der Vielseitigkeit: Riegel lassen sich mit Teleskopkronen, RS-Fräsungen oder Stegkonstruktionen kombinieren und ermöglichen Lösungen, die exakt auf den individuellen Zahnstatus abgestimmt sind, funktionell wie optisch.
Mit dem Safe-tec II Riegel von Si-tec lässt sich diese anspruchsvolle Technik nun auch vollständig digital realisieren – präzise, reproduzierbar und zeitsparend. Gerade für weniger erfahrene Techniker eröffnet der digitale Workflow neue Möglichkeiten. Die Kombination aus vorgefertigten Riegelelementen und bereitgestellten STL-Daten bietet einen sicheren Weg zu einer optimal funktionierenden Riegelprothese. Si-tec stellt hierfür die passenden Bibliotheken zur Verfügung. Die STL-Dateien können als: Additive Komponente (z. B. für den 3D-Druck der Primärteils), oder Subtraktive Komponente (als Platzhalter für die CAD-Konstruktion des Sekundärteils) in die Software integriert werden. Die digitale Planung ermöglicht es, die Riegelposition exakt zu definieren, Kollisionen frühzeitig zu vermeiden und den Kanal für das Funktionselement mit höchster Präzision zu gestalten.
Nach der CAM-Fertigung wird das vorgefertigte Safe-tec II Element in den vorbereiteten Aufnahmekanal des Sekundärteils eingeklebt. Das Funktionselement, Achse und Hülse, bleibt jederzeit zugänglich und kann bei Bedarf herausgenommen, ersetzt oder neu eingeschraubt werden. Über die dosierte Einschraubkraft lässt sich zudem die Friktion der Riegelachse fein einstellen, ein entscheidender Vorteil für die individuelle Anpassung am Patienten.



Safe-tec II
Sekundärteil

**Si-tec GmbH**
www.si-tec.de

** Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Anbietern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.*

# Präzision trifft Leidenschaft



© BRIEGELDENTAL

**Special KIT Briegel&SmileLine (19-tlg.) / Artikelnr.: 2888**

Zum einjährigen Bestehen der erfolgreichen Partnerschaft von BRIEGELDENTAL und Smile Line präsentieren die beiden Unternehmen nun ein Highlight, das die gemeinsame Philosophie auf den Punkt bringt: das exklusive SmileLine x BRIEGELDENTAL Spezial-Kit – entwickelt von Zahntechnikern für Zahntechniker. Es vereint alles, was an einem modernen Keramikarbeitsplatz zählt: Präzision, Effizienz und Ästhetik. Jedes Werkzeug wurde mit größter Sorgfalt ausgewählt, um die hohen Ansprüche zahntechnischer Labore zu erfüllen – und gleichzeitig Freude am Handwerk zu vermitteln. Vom ersten Pinselstrich bis zum finalen Hochglanzfinish: Dieses Set ist auf den gesamten Arbeitsprozess abgestimmt und bietet eine durchdachte Kombination aus Funktionalität, Ergonomie und Design.

**Das neue Spezial-Kit im Überblick:**

- Keramikanmischplatte
- Malfarbenplatte
- Anmischspatel
- Keramikschichtpinsel „RSpct“ von Smile Line (Stärke 6)
- Malfarbenpinsel
- Keramikanmischflüssigkeiten
- Gummipolierer „Siggi“ (grob) & „Schiggi“ (fein)
- Diamant-Set „Tokyo“ (3 Stück)
- Poliersystem „Balu & Rosalie“
- Zirkonsteine „Thor“ (grob) & „Loki“ (fein)
- Premium-Diamantpolierpaste

**Jubiläumsaktion**
Zum einjährigen Bestehen laden BRIEGELDENTAL und Smile Line die Zahntechnik-Community ein, mitzufeiern: Das Spezial-Kit ist in limitierter Auflage erhältlich – exklusiv bei BRIEGELDENTAL und nur solange der Vorrat reicht.



© Fiedels – stock.adobe.com

**BRIEGELDENTAL** • www.briegeldental.de

# Augen auf beim Goldkauf

Immer wieder sehen interessierte Käufer Gold zum Schnäppchenpreis, doch statt Edelmetall verkaufen Schwindler ahnungslosen Kunden vergoldetes Messing, Kupfer oder Wolfram. Vermeintlich preiswerte Anlageprodukte sollten Abnehmer grundsätzlich skeptisch stimmen: „Übersichtslisten von Banken und Edelmetallhändlern zeigen taggenau die Rückkaufpreise von Edelmetallen. Warum sollte also jemand im Internet einen Goldbarren für weniger Geld verkaufen?“, betont Dominik Lochmann, Geschäftsführer ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG. Unseriöse Angebote lassen sich in manchen Fällen optisch identifizieren. Liegen zum Beispiel mehrere Goldbarren mit identischer Seriennummer vor, so handelt es sich definitiv um Fälschungen. Mittlerweile existieren auf dem Markt allerdings auch einige sehr gute Kopien. Eine Ermittlung der Maße hilft in diesen Fällen zunächst weiter. Stimmen Gewicht und Größe des Barrens mit den Standards überein, kann der Abnehmer in der Regel davon ausgehen, dass es sich um echtes Gold handelt. Doch auch wenn das spezifische Gewicht stimmt, kann es sich um ein Plagiat handeln. Wolfram hat beispielsweise fast dieselbe Dichte wie Gold und wird deshalb gerne für Fälschungen verwendet. „Gewissheit über die Echtheit seines Goldes erlangt, wer sich an den Edelmetallhändler seines Vertrauens wendet. Diesem stehen alle technischen Möglichkeiten zur Verfügung, um das Material der Barren zweifelsfrei zu ermitteln“, betont der Experte.




© ESG

**ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG**
www.edelmetall-handel.de

© Nice Seven – stock.adobe.com

# Neues Jahr – neue Chancen

Das Team der dematec medical technology GmbH in Berlin wünscht allen Freunden, Geschäftspartnern und Kunden ein gesundes und erfolgreiches 2026! Lassen Sie uns die Herausforderungen des neuen Jahres gemeinsam angehen und zu unserer aller Zufriedenheit meistern.
Bei der Serienproduktion von Implantataufbauteilen und Zubehör wurde von dematec die SIMP-Serie, die kompatibel zu Schütz Dental IMPLA®, SIC® Invent, SICace® und SICmax® ist, durch neuartige Titanbasen (Abutments) erweitert, die über einen abgewinkelten Schraubenkanal (AS) verfügen. Die CmL-Serie, die kompatibel zu ALTATEC® CAMLOG SCREW-LINE/ROOT-LINE 2® ist, wurde von dematec durch neuartige Titanbasen (Abutments) erweitert, die sich durch das sogenannte Platform-Switching (PS) auszeichnen. Als komplett neue Serie wurde von dematec die NGM-Serie entwickelt und produziert, welche kompatibel zu NEODENT® GM EXACT ist. Auch diese Serie beinhaltet wie gewohnt Titanbasen, Abutmentschrauben, Laboranaloge, Scanbodys, Laborschrauben und PreMills. Alle Artikel der beiden erweiterten Serien und der neuen Serie sind ab sofort im Verkauf.
Ebenfalls in 2026 ist vom Unternehmen der lang ersehnte Komplettumzug in einen neuen, bedeutend größeren Unternehmensstandort innerhalb Berlins geplant. Man befindet sich derzeit noch in der intensiven Sondierungsphase, die dann voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte erfolgreich abschlossen werden wird. Here we go!

**dematec medical technology GmbH** • www.dematec.dental



* Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Anbietern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

ZT Impressum

**Verlag**
OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig
Tel.: +49 341 48474-0
Fax: +49 341 48474-290
kontakt@oemus-media.de

**Herausgeber**
Torsten R. Oemus

**Vorstand**
Ingolf Döbbecke
Dipl.-Betriebsw. Lutz V. Hiller
Torsten R. Oemus

**Chefredaktion**
Katja Kupfer (V.i.S.d.P.)
Tel.: +49 341 48474-327
kupfer@oemus-media.de

**Redaktionsleitung**
Kerstin Oesterreich
Tel.: +49 341 48474-145
k.oesterreich@oemus-media.de

**Projektleitung**
Stefan Reichardt (verantwortlich)
Tel.: +49 341 48474-222
reichardt@oemus-media.de

**Produktionsleitung**
Gernot Meyer
Tel.: +49 341 48474-520
meyer@oemus-media.de

**Anzeigendisposition**
Lysann Reichardt
(Anzeigendisposition/-verwaltung)
Tel.: +49 341 48474-208
Fax: +49 341 48474-190
l.reichardt@oemus-media.de

**Abonnement**
abo@oemus-media.de

**Art Direction**
Dipl.-Des. (FH) Alexander Jahn
Tel.: +49 341 48474-139
a.jahn@oemus-media.de

**Grafik**
Nora Sommer-Zernechel (Layout, Satz)
Tel.: +49 341 48474-117
n.sommer@oemus-media.de

**Druck**
Dierichs Druck+Media GmbH & Co. KG
Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel

Die *ZT Zahntechnik Zeitung* erscheint regelmäßig als Monatszeitung. Bezugspreis: Einzelexemplar: 3,50 € ab Verlag zzgl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Jahresabonnement im Inland: 55 € ab Verlag inkl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Abo-Hotline: +49 341 48474-0. Die Beiträge in der *ZT Zahntechnik Zeitung* sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Verbands-, Unternehmens-, Markt- und Produktinformationen kann keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung (gleich welcher Art) sowie das Recht der Übersetzung in Fremdsprachen – für alle veröffentlichten Beiträge – vorbehalten. Bei allen redaktionellen Einsendungen wird das Einverständnis auf volle und auszugsweise Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern kein anders lautender Vermerk vorliegt. Mit Einsendung des Manuskriptes gehen das Recht zur Veröffentlichung als auch die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten in deutscher oder fremder Sprache, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken, zur Herstellung von Sonderdrucken und Fotokopien an den Verlag über. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bücher und Bildmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Es gelten die AGB und die Autorenrichtlinien. Gerichtsstand ist Leipzig.

**Editorische Notiz (Schreibweise männlich/weiblich/divers)**
Wir bitten um Verständnis, dass aus Gründen der Lesbarkeit auf eine durchgängige Nennung der Genderbezeichnungen verzichtet wurde. Selbstverständlich beziehen sich alle Texte in gleicher Weise auf alle Gendergruppen.

www.zt-zeitung.de

*ZT* als E-Paper

LVG

IHR DIREKTER WEG
ZUR LIQUIDITÄT

# Ruhiges Fahrwasser für Ihre Liquidität.

Bleiben Sie auf Kurs und verlassen Sie sich auf einen stabilen Cashflow. Unser Factoring für Dentallabore nimmt Ihnen das Ausfallrisiko von Rechnungswerten ab und gibt Ihnen die Freiheit, mutig voranzusteuern und jederzeit liquide zu bleiben – ganz ohne Unsicherheiten und finanzielle Flauten.

**Wann holen Sie uns ins Boot?**

**L.V.G. Labor-Verrechnungs-Gesellschaft mbH**
Hauptstraße 20 / 70563 Stuttgart
**T** 0711 66 67 10 / **F** 0711 617 62
**kontakt@lvg.de**

**www.lvg.de**